



DIE KLASSIK-AGENTUR
ALEXANDRA HODAPP · MICHAEL HEINTZ

Liebe Freundinnen und Freunde der Karlsruher Meisterkonzerte!

Musik beflügelt – und die Begeisterung beflügelter Menschen trägt! Die Meisterkonzerte begrüßen ihre neue künstlerische Leiterin, die Ausnahmepianistin Shin-Heae Kang. Erleben Sie unsere hochkarätigen Partnerorchester mit Schuberts 5. Sinfonie, Jahrhundertwerken von Beethoven, Mendelssohn und Franz Liszt und Piazzollas „Le grand Tango“.

Erleben Sie das Zeitlose in der Musik und besuchen Sie die Konzertsäle dieser Welt. Wir freuen uns auf Sie und danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Treue!

Michael Heintz

Alexandra Hodapp



Unsterblicher Mozart / So 29.9.24

Coriolan-Ouvertüre c-Moll op. 62
3. Klavierkonzert c-Moll op. 37
5. Sinfonie B-Dur D 485

Ludwig van Beethoven
Franz Schubert

Als musikalisches Entree zur Dichtung von Heinrich von Collin komponiert Beethoven in dramatischer Verdichtung seine Ouvertüre auf den herrschsüchtigen römischen Patrizier „Coriolanus“. In c-Moll steht auch sein berühmtes 3. Klavierkonzert, das Martin Helmchen spielt - hochgelobt für seine technische Raffinesse, seelenvolle Expression und ekstatische Spielfreude. Für seine Einspielung aller Klavierkonzerte Beethovens wurde Helmchen im Jahr 2020 mit dem prestigereichen Gramophone Music Award ausgezeichnet. Wie im Klavierkonzert wirkt auch in Schuberts 5. Sinfonie Mozart als Inspirationskraft stark hinein. In seiner Lieblings-tonart B-Dur verführt uns der 19-jährige Komponist in paradiesische Seelenlandschaften, die er in seinem Tagebuch in mozartischer Verehrung so beschreibt: „O Mozart, unsterblicher Mozart, wie viele o wie unendlich viele wohlthätige Abdrücke eines lichten bessern Lebens hast du in unsere Seelen geprägt.“

Martin Helmchen Klavier, Katharina Wincor Dirigentin, SWR Symphonieorchester



Gigantische Meisterwerke / Sa 9.11.24

Max Reger Beethoven-Variationen op. 86
Sergej Rachmaninow Paganini-Rhapsodie op. 43
Edward Elgar „Enigma-Variationen“ op. 36

Großes Faszinosum lösen die drei Variations-Meisterwerke bei den Erstaufführungen zu Lebzeiten jener Genies aus, denen sie zum großen Durchbruch verhelfen. Faszinierend, wie einfachste Melodien zu derart monumentaler Größe inspirieren und kulminieren. In seinen Beethoven-Variationen verwandelt der „Akkordarbeiter“, wie Reger sich nennt, eine unschuldig singende Bagatelle von Beethoven zu einem Kosmos spätromantischer Ausdruckswelten. In seiner Paganini-Rhapsodie variiert Rachmaninow das Thema der bekannten 24. Caprice, sowie die „Dies Irae“-Sequenz mit einer Tonsprache, die direkt zum Herzen führt. Als Solistin tritt die gefeierte Pianistin Anna Vinnitskaya mit ihrem geistsprühenden Zugriff auf. Das populärste Werk Elgars sind seine Enigma-Variationen. Hier erschafft er auf einem Thema, das die „Einsamkeit des schöpferischen Künstlers“ repräsentiert, musikalische Variationen, deren Hintergrund bis heute voller Geheimnisse sind.

Anna Vinnitskaya Klavier, Pietari Inkinen Dirigent, Deutsche Radio Philharmonie des SR/SWR



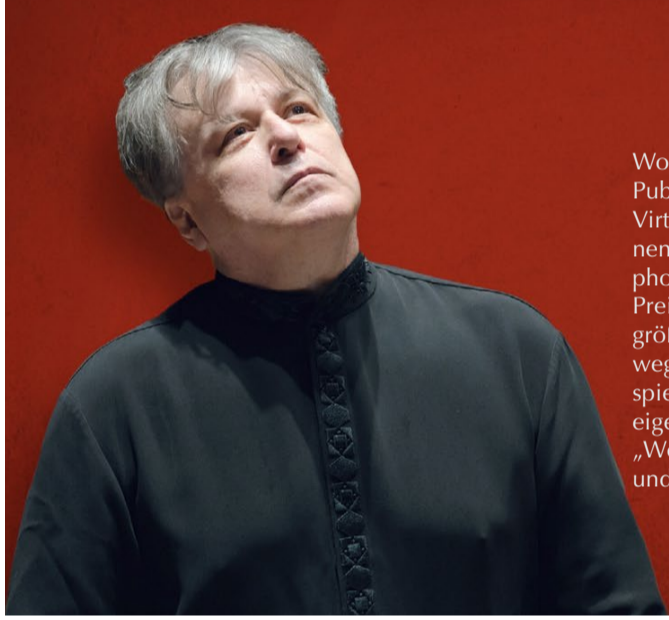
Dämonisch virtuos / Do 14.11.24

Wohltemperiertes Klavier Band I
Sonate in h-Moll
8. Klaviersonate op. 84 B-Dur

Johann Sebastian Bach
Franz Liszt
Sergej Prokofjew

Wo immer er auf der ganzen Welt auftritt, wird Andrei Gavrilov von Presse und Publikum gleichermaßen für seine überragende Finesse, Musikalität, Kraft und Virtuosität gefeiert. Sein Vater war ein bekannter Maler, seine Mutter eine prominente Pianistin. Zahlreiche internationale Auszeichnungen wie etwa der Gramophone Award, Deutscher Schallplattenpreis, International Record Critics Award, Preis der Internationalen Accademia Musicale Chigiana, sowie Auftritte mit den größten Orchestern der Welt sind Leuchtzeichen seines künstlerischen Lebenswegs. Als vielseitig reflektierender Künstler verfasste er mehrere Bücher und spielte unzählige CDs mit Deutscher Grammophon und EMI ein, bis er 2019 sein eigenes Plattenlabel UCM gründete. Neue Einspielungen wie etwa J. S. Bachs „Wohltemperiertes Klavier“ wollen entdeckt werden. Mit Liszts h-Moll-Sonate und Prokofjews 8. Klaviersonate spielt Gavrilov zwei der bedeutendsten Schwergewichte der Klavierliteratur für uns.

Klavierabend mit Andrei Gavrilov



Weihnachtlich - Die Stimme der Blockflöte / Sa 14.12.24

Arcangelo Corelli Concerto grosso g-Moll op. 6 Nr. 8 „Für die Christnacht“
Johann Sebastian Bach Oboe Concerto in F-Dur BWV 1053r (Fassung für Flöte)
Felix Mendelssohn Bartholdy 5. Sinfonie d-Moll op. 107 „Reformations-Sinfonie“

Arcangelo Corelli hat 1690 für den jungen Kardinal Pietro Ottoboni ein Konzert geschrieben – „fatto per la notte di Natale“ – und schafft es damit in die TOP 99 der Barockmusik. Lucie Horsch zaubert Bachs berühmtes Oboenkonzert mit ihrem Flötenspieler auf eine höhere Sphäre und macht es zum Bindeglied eines festlichen Abends. Mit fünf greift sie zur Blockflöte, als Mitglied im National Children's Choir singt sie früh unter Dirigenten wie Mariss Jansons oder Sir Simon Rattle. Der Norddeutsche Mendelssohn reist 23-jährig durch Wales. Er wohnt bei einem Bergwerkbetreiber, mit dem er eine Bleimine erkundet. Ausgerechnet hier unten – und gerade hier – 500 Fuß unter der Erde, kommen ihm die ersten Ideen zu seiner göttlichen Musik, die in dem festlichen Luther-Choral: „Ein' feste Burg“ gipfelt.

Lucie Horsch Blockflöte, Jan Willem de Vriend Dirigent, Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz



Tango, Jazz und Evergreens / Fr 31.1.25

Kleine Dreigroschenmusik
Le Grand Tango
Jazz-Suite Nr. 1
Cellokonzert

Kurt Weill
Astor Piazzolla
Dmitri Schostakowitsch
Friedrich Gulda

Zeitlose Evergreens hat Kurt Weill mit seinen unvergesslichen und unterhaltsamen Melodien aus der Zeit der 1920er Jahre in seiner „Kleinen Dreigroschenmusik“ verewigt. Die acht geistreich angelegten und vom Jazz und Kabarettchansons inspirierten Text-Vertonungen von Brecht entsprechen Weills Wunsch „das Volk“ anzusprechen. Musik für nur „Drei Groschen“! Der renommierte deutsch-spanische Cellist Gabriel Schwabe, vielfach gerühmt für sein feuriges und vitales Temperament, wird das Publikum mit Guldas Cellokonzert - einer Melange aus Jazz, Volksmusik und Klassik - in seinen Bann ziehen. Auch Schostakowitschs Jazz-Suite unterhält mit seinem berühmten Walzertema, und zum Finale erklingt Piazzollas populärer „Grand Tango“ mit seinem lateinamerikanischen Feuer. Die Leitung des virtuosens Abends übernimmt der Baske Enrique Ugarte.

Gabriel Schwabe Violoncello, Enrique Ugarte Dirigent, Staatsorchester Rheinische Philharmonie



Meilensteine / Di 18.3.25

Klavierabend mit Werken von Franz Schubert, Johann Sebastian Bach / Ferruccio Busoni, Frédéric Chopin, Robert Schumann und Franz Liszt

Mit pianistischen Meilensteinen wie Chopins Ballade Nr. 1 und Liszts Ungarischer Rhapsodie Nr. 2 betritt Shin-Heae Kang auf Wiedererladung der Klassik-Agentur nicht nur als begnadete Pianistin die Bühne des Meisterkonzertes, sondern ebenso als neue künstlerische Leiterin der Karlsruher Meisterkonzerte. „Das Klavierspielen und Musik an sich haben immer etwas Heiliges für mich. Mit dem Klavier kann man das innerste Wesen der Musik ausdrücken, meine größten Glücksmomente erlebe ich beim Musizieren“, so die in Kiel geborene Künstlerin. Diese Glücksmomente spüren auch viele Musikkritiker. Sie überschlagen sich in ihren Rezensionen: Shin-Heae Kang habe eine „hervorragende Technik“, „beeindruckende Musikalität“ und sei „eine spektakuläre Pianistin“. Auch die Chaconne von Bach-Busoni, Schumanns Fantasie op. 17 und Schuberts Impromptu op. 90 Nr. 1 und Nr. 3 stehen ganz oben auf der Liebhaberliste der Meisterschülerin Martha Argerichs.

Klavierabend mit Shin-Heae Kang



Legende Barenboim / Di 25.3.25

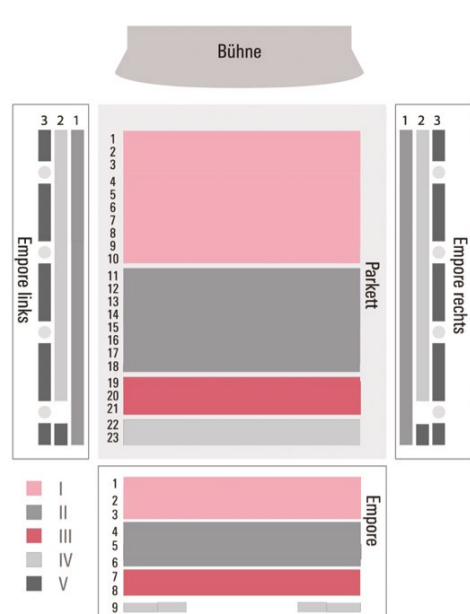
Orient & Okzident für Streichorchester
Fratres (Fassung für Solo-Violine und Streicher)
Concerto funebre für Violine und Streichorchester
Serenade für Streicher C-Dur op. 48

Arvo Pärt
Karl Amadeus Hartmann
Peter Tschaikowsky

Michael Barenboim ist der tiefen Überzeugung, dass sich im unendlichen Kosmos der Musik überall Herausforderungen finden lassen, deren Bewältigung neue Perspektiven sowohl auf unbekanntes als auch auf bekannte Territorien eröffnen. In eine legendäre Musikerfamilie hineingeboren, brachte er - dessen Vater Daniel Barenboim und Mutter Elena Baschkirowa ihn schon als Kind an die große Musikwelt heranführten - bereits zahlreiche neue Kompositionen zur Uraufführung. Mit Hartmanns seelentiefem Concerto, das zwei Choräle verarbeitet, sowie der berührend meditativen Musik „Fratres“ des berühmten estnischen Komponisten Arvo Pärt spielt Barenboim seine Lieblingsstücke! Ein weiteres Highlight: Tschaikowskys Streicherserenade, ein tiefromantisches Werk mit tänzerisch schwingvoller Leichtigkeit. „Ich schrieb sie aus innerem Antrieb. Das ist ein Stück vom Herzen“, so Tschaikowsky.

Michael Barenboim Violine, Risto Joost Dirigent, Württembergisches Kammerorchester Heilbronn





PREISE

Kategorie	I	II	III	IV	V	
ABONNEMENT						
5 Sinfoniekonzerte	265	245	225	198	99	
5 Sinfoniekonzerte + 2 Klavierabende	318	298	278	238	129	
EINZELKARTEN	GOLD	I	II	III	IV	V
Sinfoniekonzert	84	64	58	52	42	21
Klavierabend (14.11.24, 18.3.25)	69	54	49	44	30	18

Preisangaben in € inkl. VVK-Gebühr + 1 Ticket-E pro Karte bei Onlinebuchung
Gold: Eintrittskarte 1. Kategorie + 1 CD des Solisten + 1 Glas Sekt-/Softdrink.

Bis zu **26 % Dauerrabatt** im Abonnement.
Ermäßigungen: Schüler, Studenten (bis 27 Jahre), Auszubildende und finanziell Bedürftige zahlen nur 25%.
Freikarte Kind: Je Besucher ist ein Kind (bis 16 Jahre) frei.



EXTRAS

GESCHENKABO

„Klassisch gut“
Nicht nur zur Weihnachtszeit!
 Unsere limitierte Edition bis 24.12.2024:
 Drei Meisterkonzerte in der 1. Kategorie.
 Editionspreis: 158 €, für 2 Personen 312 €

„Taktvoll“
Für andere und sich selbst!
 Zwei Meisterkonzerte in der 1. Kategorie.
 Editionspreis: 112 €, 2 Personen 218 €

Diese exklusiven Geschenkpackchen enthalten wahlweise Konzertkarten (oder Gutscheine) und eine aktuelle CD unserer Solist:innen.



KONTAKT

INFOS, ABOS UND TICKETS:
WWW.KARLSRUHE-KLASSIK.DE
 0721-384 86 86
POST@KARLSRUHE-KLASSIK.DE

Konzertbeginn
 19:30 Uhr



UNSERE ABOS

IHR EIGENER PLATZ

Wer sich für ein Abonnement mit fünf hochkarätigen Sinfoniekonzerten und wahlweise zusätzlich zwei Klavierabenden entscheidet kommt in den Genuss vieler Vorteile, darunter die größtmögliche Auswahl eines Wunschplatzes, der fest für Sie reserviert ist. KARLSRUHE KLASSIK lädt Sie ein, zu Konzertabenden von internationalem Rang!

SPAREN SIE

Sparen Sie bis zu **26%** gegenüber dem Preis von Einzelkarten.

FLEXIBILITÄT

Wenn Sie ein Konzert nicht besuchen können, erhalten Sie einen Gutschein, den Sie im Rahmen der Meisterkonzerte in Karlsruhe, Mannheim oder Mainz einsetzen oder weiterverschenken können. Auch ein Eintausch beim Mainzer Musiksommer ist möglich!

Lassen Sie sich inspirieren! Werden Sie Teil einer Gemeinschaft von Musikliebhabern aus dem Großraum Karlsruhe.



DAS KONZERTHAUS

KONZERTHAUS, FESTPLATZ 9, 76137 KARLSRUHE

Anfahrt mit dem Auto:
 Das Konzerthaus ist zentral in der Innenstadt gelegen. Die Tiefgarage „Festplatz“ (Einfahrt am Novotel) bietet über 1.000 Parkplätze.
 Ihre Eingabe für das Navigationssystem: „Karlsruhe/Kongresszentrum/Festplatz 9“

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
 Hauptbahnhof: S1/11, 4, 7, 8 und 52 und Tramlinie 2 (Haltestelle U Kongresszentrum)
 Stadtmitte: Bus Linie 5 (Haltestelle KA Volkswohnung / Staatstheater oder Haltestelle Konzerthaus).
 Benutzen Sie auch das neue U-Bahnnetz bis Haltestelle U Kongresszentrum.



25 Jahre

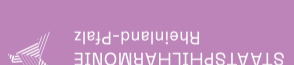
mainzer musiksommer

13.7. – 15.8.2024

Das FESTIVAL für Klassik, Alte Musik und Weltmusik

- | | | |
|--|--|--|
| 13.7. Jubiläums-Festkonzert in St. Stephan | 23.7. Arianna Savall & Hirundo Maris Seminarkirche | 9.8. Laura Lootens & Heidelberger Sinfoniker Rheinbühne, Malakoff Terasse |
| 17.7. Klassik von Übersee Sektkellerei Kupferberg | 26.7. Adelphi Quartet Aula des Bischöfl. Priesterseminars | 15.8. Festivalfinale im Kreuzgang Kreuzgang St. Stephan |
| 20.7. Die Weltreise Marco Polos Sektkellerei Kupferberg | 30.7. Vocado Seminarkirche | |
| 20.7. Familienkonzert Sektkellerei Kupferberg | 2.8. Daniel Koschitzki & clair obscur Aula des Bischöfl. Priesterseminars | |

Konzertbeginn: 19:30 Uhr
 Infos, Festivalabos und Tickets
www.mainz-klassik.de
 06249 – 80 57 77 4



Wir danken unseren Partnerorchestern

Impressum: Die Klassik-Agentur, Alexandra Hodapp, Michael Heintz und Shin-Hee Kang, Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten.

Mauritshof
 Neue Kirchstraße 18
 67578 Gimbheim
 T: 06249 – 80 57 77 4
 F: 06249 – 80 57 77 5
www.karlsruhe-klassik.de

Alexandra Hoop – Michael Heintz

DIE KLASSIK-AGENTUR



Anna Vrnitskaya

KARLSRUHER MEISTERKONZERTE
 Musik berflügelt

SAISON 2024/25
www.karlsruhe-klassik.de